



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)**

Frau Stumm

Telefon: (0221) 221-91709

Fax: (0221) 221-91591

E-Mail: beate.stumm@stadt-koeln.de

Datum: 14.06.2011

**Niederschrift**

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 24.02.2011, 16:00 Uhr bis 20:10 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

**Anwesend waren:**

**Vorsitzender**

Herr Andreas Hupke GRÜNE

**Mitglieder der Bezirksvertretung**

Frau Roswitha Berscheid	GRÜNE
Herr Daniel Dahm	GRÜNE
Herr Markus Graf	GRÜNE
Frau Dr. Birgitt Killersreiter	GRÜNE
Herr Marc Müller	GRÜNE
Frau Dr. Astrid Reimers	GRÜNE
Herr Jürgen Hufen	SPD
Herr Rudolf Reiferscheid	SPD
Frau Elke von Netzer	SPD
Frau Dr. Regina Börschel	SPD
Herr Bernhard Mevenkamp	CDU
Frau Erdmute Nauwerk	CDU
Herr Wilhelm Schenk	CDU
Frau Monika Wintner	CDU
Herr Lorenz Deutsch	FDP
Herr Peter Löwisch	DIE LINKE
Herr Karl-Heinz Jorris	pro Köln

## **Seniorenvertreterin**

Frau Maria Flöge-Becker

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

Bestellung der Schriftführerin und ihres Stellvertreters gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 i.V.m § 52 Abs. 1 Satz 2 Go NW und § 40 Abs 1 i.V.m. § 33 Abs. 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung Innenstadt 0827/2011

A Bericht von Frau Caroline Wagner zum Thema "Stadtraummanagement 2010 "  
0088/2011

B Vortrag von Herrn Klaus Harzendorf zum Thema "Verkehrsschilderaktion in der Kommödienstraße" bzw. "Vorstellung des Konzepts zur Verkehrs-schilderbereinigung"

### **1 Einwohnerfragestunde**

### **2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

### **4 Anfragen**

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Radwegbenutzungspflicht  
Anfrage von Bündnis 90/ die Grünen  
AN/0115/2011

4.1.2 Radwegbenutzungspflicht Lindenstraße  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/2086/2010

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

4.2.1 Checkliste Baustelleneinrichtungen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Antwort siehe Mitteilung TOP 10.6  
AN/0315/2011

4.2.2 Spielplatz Löwengasse/Follerstraße  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0311/2011

4.2.3 Brunnen in der Innenstadt -SPD Fraktion-  
AN/0370/2011

4.2.4 Zufahrt zum "Lentpark" - SPD Fraktion-  
AN/0374/2011

4.2.5 Bauvorhaben Servasgasse/Am alten Ufer, SPD-Fraktion  
AN/0445/2011

4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung

**5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

5.1.1 Lichtsignalanlage Breite Straße - Nord -Süd-Fahrt  
Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0307/2011

5.1.2 Querung der Vogelsangerstraße im Grüngürtel mit einem Zebrastreifen.  
Bündnis 90/ die Grünen  
AN/0120/2011

5.1.3 Poller Maybachstraße / Ecke Krefelder Straße und Krefelder Straße / Ecke  
Hansaring  
Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1896/2010

5.1.4 Kreuzungsgestaltung Im Laach  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0204/2011

5.1.5 Brunnen auf dem Charles-de-Gaulle-Platz  
AN/0502/2011

5.2 Anträge der Fraktionen

5.3 Anträge der Bezirksvertreter/innen

5.3.1 Neue Straßenbeleuchtung Eintrachtstraße  
Die Linke  
AN/0319/2011

**6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

6.1 Anträge der Fraktionen

6.1.1 Rotzeiten für Fußgänger/Innen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0318/2011

6.1.2 Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/2354/2010) zum Antrag des Bezirksvertreters Löwisch (Die Linke.) vom 20.11.2010 betr. Bauplanung - BAN - Klingelpützpark - Baumschutz (AN/2141/2010), TOP 6.2.1 der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 09.12.2010  
0166/2011

6.1.3 Waidmarkt  
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
AN/0203/2011

6.1.4 Toilettenanlage Heumarkt - SPD Fraktion-  
AN/0372/2011

6.1.5 Parkcafe im Rheinpark -Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0376/2011

6.1.6 "Stresstest" am Agrippinaufer/Gustav-Heinemann-Ufer - CDU Fraktion  
AN/0377/2011

6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## **7 Entscheidungen**

- 7.1 Festlegung von Standorten für Premium Großflächen der Firma Kölner Auswerbung GmbH (KAW) im Stadtbezirk Innenstadt  
4255/2010
- 7.2 Aufstellung der Steinskulptur "In die Zukunft horchend", des Künstlers Michael Schwarze vor der Kunsthandlung Goyert, Hahnenstr. 18 auf dem dortigen Gehweg  
3366/2010
- 7.3 Annahme einer Schenkung für das Berufskolleg Kartäuser Wall 30, 50676 Köln  
0571/2011
- 7.4 Offene Bücherschränke in Köln  
2491/2010
- 7.5 Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln (Parkgebührenordnung)  
5016/2010
- 7.6 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln  
3750/2010
- 7.7 Konzept zur Sanierung des Teilbereiches "Bastion" im Volksgarten  
0544/2011
- 7.8 Benennung eines Platzes in Köln-Altstadt/Nord nach Karl Küpper  
0588/2011

## **8 Anhörungen und Stellungnahmen**

- 8.1 Fragen an die Verwaltung

8.2 Querung der Aachener Straße in Höhe Aachener Weiher  
4359/2010

8.3 Neumarkt:  
hier: Antrag der Deutschen Diabetes Stiftung, Staffelseestr. 6, 81477 München auf Durchführung einer Informationsveranstaltung "DiabetesMARKT" am 25.06.2011 (inklusive Auf- und Abbaueiten vom 24.06.2011 - 25.06.2011) auf dem Neumarkt.  
0493/2011

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat

9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

10.1 Fußgängerbrücke über die Kleinbahn Auenweg/Ecke Sachsenbergstraße in Köln-Deutz  
0385/2011

10.2 Informationen über Baumfällungen und Ausgleichszahlungen  
0460/2011

10.3 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen

10.4 Mitteilungen zu Bauvorhaben gemäß § 2 Absatz 3, Nr. 6.7 der Zuständigkeitsordnung

10.5 Halbierung der LKW-Stellplätze am Rosenmontagszug  
0657/2011

- 10.6 Checkliste Baustelleneinrichtungen  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 24.02.2011  
0661/2011
- 10.7 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe - Baumfällungen im Bereich des Gustav-Heinemann-Ufers  
0347/2011
- 10.8 Straßenkarneval in Köln - Mehr Spaß ohne Glas  
Erfahrungsbericht zur Umsetzung des Konzepts am Elften im Elften 2010  
0081/2011
- 10.9 Beantwortung der Anfrage der Bezirksvertreterin Monika Wintner aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 23.09.2010, TOP 8.1.6, betr. Afrika-Cola-Haus an der Turiner Straße in Köln-Altstadt/Nord  
0354/2011
- 10.10 Entwicklung des rechtsrheinischen Kernraums;  
hier: Workshop am 03.12.2010 - Kurzdokumentation der Workshopergebnisse  
5440/2010



## **I. Öffentlicher Teil**

**Bestellung der Schriftführerin und ihres Stellvertreters gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 i.V.m § 52 Abs. 1 Satz 2 Go NW und § 40 Abs 1 i.V.m. § 33 Abs. 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung Innenstadt  
0827/2011**

Da die bisherigen Schriftführerinnen nicht mehr beim Bürgeramt Innenstadt beschäftigt sind, ist es erforderlich neue Schriftführer zu wählen.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt bestellt ab sofort bis auf Weiteres Frau Beate Stumm zur Schriftführerin und Herrn Ralf Droske zum stellvertretenden Schriftführer.

Zur Unterstützung der Schriftführung werden die Sitzungen der Bezirksvertretung Innenstadt auf Band aufgezeichnet analog dem Verfahren im Rat und in den Ausschüssen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**A Bericht von Frau Caroline Wagner zum Thema "Stadtraummanagement 2010 "  
0088/2011**

Frau Wagner und Frau Kißmann erläutern den Bericht Stadtraummanagement 2010 und beantworten die Fragen der Bezirksvertreter und der Bezirksvertreterinnen.

Auf die Frage wie man der Vielzahl und dem Durcheinander von Messstationen, KVB-Hinweistafeln, Papierkörben etc. im öffentlichen Straßenland entgegen wirken kann, wird darauf hingewiesen, dass in dem in Kürze fertig gestellten Gestaltungshandbuch klare Zonen definiert werden.

Zur Marzellenstraße/ Ursulaplatz ist die erste Beschlussvorlage bereits 10 Jahre alt. Frau Kissmann sagt zu, der BV den Sachstand mitzuteilen. Dem Problem, dass große Werbeanlagen das gesamte Stadtbild verschandeln, kann aufgrund der Vertragslage nicht beigegeben werden.

Um die größten Probleme im öffentlichen Raum dazustellen schlägt Herr Hupke vor, an einem Samstag-Nachmittag im Sommer mit Frau Wagner eine Tour durch die Innenstadt zu organisieren.

### **B Vortrag von Herrn Klaus Harzendorf zum Thema "Verkehrsschilderaktion in der Kommödienstraße" bzw. "Vorstellung des Konzepts zur Verkehrsschilderbereinigung"**

Herr Harzendorf berichtet, dass bei der Verkehrsschilderbereinigung die Straßen genau wie ein Dachboden aufgeräumt werden müssen. Er gibt zu bedenken, dass die Verkehrssicherheit immer im Vordergrund stehen muss und nicht die Ästhetik.

Er verweist auf die schwierige personelle Situation auch in seinem Amt (in 2010 mussten mit 22 Mitarbeitern 23.000 Baustellen betreut werden) und bittet um Nachsicht, wenn nicht immer alle Beschlüsse kurzfristig umgesetzt oder wenn die BV nicht rechtzeitig oder gar nicht über anstehende Baumaßnahmen informiert werden kann.

Die Betreuung von Arbeitskreisen (z. B. Severinstraße) bindet personelle und zeitliche Ressourcen. Alte Beschilderungen, die Verwirrung stiften, können aus eben diesen Gründen nicht kurzfristig abgebaut werden. Piktogramme, wie sie in anderen Städten häufiger genutzt werden, können nur eine Ergänzung zu Straßenschildern sein. Ohne gut sichtbares Schild darf bspw. nicht abgeschleppt werden.

Eine „Straßenaufbruchssperre“ kann häufig wegen der Leitungsrechte nicht greifen, bspw. bei der Umstellung von Öl- auf Gasheizung. Durch die zahlreichen Verbindungen sowohl auf als auch unter der Straßenoberfläche und die Sondernutzungsrechte von Rheinenergie, KAW, Netcologne etc. ist es kaum leistbar, konsequente Abstimmungen zu erzielen.

#### **1 Einwohnerfragestunde**

#### **2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

## **4 Anfragen**

### **4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**

**4.1.1 Radwegbenutzungspflicht  
Anfrage von Bündnis 90/ die Grünen  
AN/0115/2011**

**4.1.2 Radwegbenutzungspflicht Lindenstraße  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/2086/2010**

### **4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**

**4.2.1 Checkliste Baustelleneinrichtungen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Antwort siehe Mitteilung TOP 10.6  
AN/0315/2011**

**4.2.2 Spielplatz Löwengasse/Follerstraße  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0311/2011**

**4.2.3 Brunnen in der Innenstadt -SPD Fraktion-  
AN/0370/2011**

**4.2.4 Zufahrt zum "Lentpark" - SPD Fraktion-  
AN/0374/2011**

**4.2.5 Bauvorhaben Servasgasse/Am alten Ufer, SPD-Fraktion  
AN/0445/2011**

**4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung**

**5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**5.1.1 Lichtsignalanlage Breite Straße - Nord -Süd-Fahrt  
Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0307/2011**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die o.g. LSA hinsichtlich der Schaltung für Fußgänger zu überprüfen. Zu manchen Zeiten (Schwachlastzeit) ist die Grünschaltung für Fußgänger nicht einheitlich und man kann die Straße nicht wie in den Hauptlastzeiten in einem Zug überqueren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**5.1.2 Querung der Vogelsangerstraße im Grüngürtel mit einem Zebrastreifen.  
Bündnis 90/ die Grünen  
AN/0120/2011**

Bis zur nächsten Sitzung wird das Amt für Straßen- und Verkehrstechnik als Entscheidungsgrundlage eine Mitteilung unter Berücksichtigung der Aussagen der Polizei erstellen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Querung der Vogelsangerstraße im Grüngürtel mit einem Zebrastreifen zu versehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Antrag wird vertagt.

**5.1.3 Poller Maybachstraße / Ecke Krefelder Straße und Krefelder Straße / Ecke Hansaring  
Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1896/2010**

**Ursprünglicher Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Poller neben den Ampeln Maybachstraße, Ecke Krefelder Straße, Hansaring zu entfernen und ähnliche Stellen in der Innenstadt aufzuspüren und zu beseitigen.

Nach einem inzwischen durchgeführten Ortstermin wird dieser Beschluss wie folgt geändert:

**Beschluss:**

Verwaltung und Rheinenergie werden gebeten, die Messstelle an der Kreuzung Krefelder Straße, Hansaring unverzüglich so zu versetzen, dass die Radfahrer ungefährdet rechts abbiegen können.

Darüber hinaus wird die Rheinenergie aufgefordert, im Rahmen der Gespräche zum Gestaltungshandbuch Möglichkeiten anzubieten, die Messstellen ebenerdig zu installieren oder in vorhandene Stadtraumelemente einzubinden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**5.1.4 Kreuzungsgestaltung Im Laach  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0204/2011**

**Beschluss:**

Auf die bei der Umgestaltung vorgesehenen Parkplätze vor den Häusern Im Laach Hausnummer 1, 3 und 5 (nördl. Seite) wird verzichtet. Der zusätzliche Platz wird dem Bürgersteig zugeschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**5.1.5 Brunnen auf dem Charles-de-Gaulle-Platz  
AN/0502/2011**

Herr Harzendorf weist darauf hin, dass wegen der unmittelbaren Nähe zum Nordeingang des Deutzer Bahnhofs die neuen Kiss and Ride Parkplätze auf dem Charles-de-Gaulle-Platz eingerichtet werden.

Frau Nauwerk schlägt folgenden ergänzten Antragstext vor, über den abgestimmt wird:

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, alle geplanten Aktivitäten hinsichtlich des Abrisses des Brunnens auf dem Charles-de-Gaulle-Platz sofort einzustellen,
2. die entstehenden Kosten für die Sanierung des Brunnens als auch die jährlichen Folgekosten für den Betrieb des Brunnens zu ermitteln,
3. zu prüfen, welche Sponsoren sowohl für die Sanierungskosten als auch die laufenden Betriebskosten in Frage kommen,
4. zu prüfen, ob und in welcher Form die Firma Hoch Tief für die von ihr mutmaßlich verursachten Schäden in Regress genommen werden kann und
5. der Bezirksvertretung alle Ergebnisse der Prüfungen in der kommenden Sitzung vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

## **5.2 Anträge der Fraktionen**

## **5.3 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

### **5.3.1 Neue Straßenbeleuchtung Eintrachtstraße Die Linke AN/0319/2011**

Die BV-Mitglieder einigen sich darauf, erst nach einem Ortstermin endgültig über den Antrag zu entscheiden.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten mit der Rheinenergie Kontakt aufzunehmen, damit in der Eintrachtstrasse auf der Seite mit den geraden Hausnummern Leuchten aufgestellt werden, eventuell von den neu installierten Leuchten auf der Straßenseite mit den ungeraden Hausnummern jede zweite auf die andere Straßenseite versetzt wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Vertagt

## **6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

### **6.1 Anträge der Fraktionen**

**6.1.1 Rotzeiten für Fußgänger/Innen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0318/2011**

Herr Reiferscheid schlägt vor, für die nächste Sitzung entsprechende Fachleute einzuladen und den Antrag zu vertagen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, in den nächsten Jahren und prinzipiell die Umlaufzeiten an Kölner Kreuzungen dergestalt zu verändern, dass die Fußgängerinnen und Fußgänger mit kürzeren Wartezeiten zu rechnen haben.

**Abstimmungsergebnis:**

Vertagt.

**6.1.2 Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (AN/2354/2010)  
zum Antrag des Bezirksvertreters Löwisch (Die Linke.) vom 20.11.2010  
betr. Bauplanung - BAN - Klingelpützpark - Baumschutz (AN/2141/2010),  
TOP 6.2.1 der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 09.12.2010  
0166/2011**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, eine Bestandsaufnahme der Bäume rund um die Schule und auf dem Schulgelände vorzulegen. Im Auslobungstext des Architekturwettbewerbs soll ein "weitestgehender Schutz" dieser Bäume vorgesehen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Durch die Mitteilung des Stadtplanungsamtes vom 17.01.2011 und der ergänzenden Informationen vom 2.2.2011 ist der Ersetzungsantrag erledigt.

**6.1.3 Waidmarkt  
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
AN/0203/2011**

Frau Dr. Reimers schlägt folgenden geänderten Beschlusstext vor:

**Beschluss:**



Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt wie der Stadtentwicklungsausschuss am 27.01.2011, das Verfahren zur Teiländerung des am 25.09.2008 vom Rat beschlossenen Bebauungsplanes 67440/07, Arbeitstitel ‚Altes Polizeipräsidium in Köln-Altstadt/Süd‘ einzuleiten. Ziel der Änderung ist es, die mögliche Bauhöhe des nord-östliche Baufeldes von 14 auf höchstens sieben Geschosse zu reduzieren.

Die Verwaltung wird darüber hinaus aufgefordert, mit dem Investor des Projektes in Verhandlungen zu treten, um das einhellig im Verfahren der Neubebauung des Geländes des ehemaligen Polizeipräsidiums gewollte und in der Begründung des Bebauungsplanes festgeschriebene Ziel, den Neubau eines Hochhauses gegenüber der romanischen Kirche St. Georg zu verhindern, für alle Beteiligten nach Änderung des Bebauungsplanes so schadensneutral wie möglich zu

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**6.1.4 Toilettenanlage Heumarkt - SPD Fraktion-AN/0372/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet die Verwaltung, unverzüglich mit der KVB AG Gespräche aufzunehmen, mit dem Ziel, in die geplante Ladenzeile eine öffentliche Toilettenanlage zu integrieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen mit dem Hinweis, dass die Toilettenanlage barrierefrei sein muss.

**6.1.5 Parkcafe im Rheinpark -Bündnis 90/Die Grünen AN/0376/2011**

Herr Müller erläutert den Antrag. Herr Schenk erwartet, dass im Zusammenhang mit der Sanierung des Parkcafés auch darauf hinzuwirken ist, dass das Parkhaus von RTL wie geplant auch als öffentliches Parkhaus zur Verfügung gestellt wird.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich die nötigen Bestandssicherungsmaßnahmen am Parkcafé im Rheinpark durchzuführen.



**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

in der Bezirksvertretung Innenstadt

**6.1.6 "Stresstest" am Agrippinaufer/Gustav-Heinemann-Ufer - CDU Fraktion  
AN/0377/2011**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, den vom Herrn Oberbürgermeister Roters vorgeschlagenen „Stresstest“ auf der Rheinuferstraße zeitnah und vor Beginn der Einrichtung der Baustelle durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Antrag erledigt.

**6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

**7 Entscheidungen**

**7.1 Festlegung von Standorten für Premium Großflächen der Firma Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) im Stadtbezirk Innenstadt  
4255/2010**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt legt die Standorte für Premium Großflächen der Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) in der

Richard-Wagner-Straße/Dürener Straße (Brücke)  
Erfstraße/Gladbacher Straße (Brücke rechts)  
Ulrichgasse/Kartäusergasse 38

entsprechend den als Anlagen 1-3 beigefügten Übersichtsplänen fest.

Alternative Beschlussfassung:

Die Bezirksvertretung Innenstadt lehnt die Standorte ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Vorlage wird vertagt.

**7.2 Aufstellung der Steinskulptur "In die Zukunft horchend", des Künstlers Michael Schwarze vor der Kunsthandlung Goyert, Hahnenstr. 18 auf dem dortigen Gehweg  
3366/2010**

Herr Prof. Kaiser erläutert die Gründe für die Ablehnung im Kunstbeirat. Den Ausführungen von Herrn Prof. Kaiser wird von allen Fraktionen widersprochen. Dennoch stimmen die Fraktionen (außer SPD-Fraktion) dem Vorschlag, die Aufstellung auf zwei Jahre zu befristen, zu.

Nach Vortrag des Vorsitzenden des Kunstbeirates Herrn Prof. Kaiser und längerer Diskussion wird der ursprüngliche Beschluss wie folgt geändert:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Kunsthandlung Goyert, Hahnenstraße 18, 50667 Köln, die Genehmigung zur Aufstellung einer Steinskulptur mit dem Titel "In die Zukunft horchend" des Künstlers Michael Schwarze befristet auf ein Jahr mit der Option der Verlängerung bis auf Widerruf auf dem Gehweg unmittelbar vor der Kunsthandlung Goyert zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Dem Änderungsantrag wird gegen die Stimmen der SPD-Fraktion zugestimmt. Der so geänderten Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

**7.3 Annahme einer Schenkung für das Berufskolleg Kartäuser Wall 30,  
50676 Köln  
0571/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, dass die Schenkung des Fördervereins für Ausbildung am Berufskolleg Kartäuserwall, angenommen wird, soweit der Stadt Köln dadurch keine Folgekosten entstehen.

Diverse technische Geräte und Unterrichtshilfsmittel für das Berufskolleg im Wert von 5.129,97,- EUR werden als Schenkung angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**7.4 Offene Bücherschränke in Köln  
2491/2010**

Herr Hupke verlässt den Sitzungsraum und übergibt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt an Frau Nauwerk.

Die Bezirksvertreter erwarten, dass die Vorschläge für die konkreten Standorte vor der Genehmigung der Bezirksvertretung zur Entscheidung vorgelegt werden.

Der Beschlussvorschlag wird daher wie folgt ergänzt:

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, dem Antrag der Bürgerstiftung Köln vom 05.06.2010 stattzugeben, um im öffentlichen Raum der Stadt Köln insgesamt 24 „Offene Bücherschränke“ aufzustellen (s. Anlagen Nr. 1 - 3). Die im Antrag genannten

Standorte verstehen sich als Standortbereiche. Der exakte spätere Aufstellungsort wird im Vorfeld der jeweils einzeln zu erteilenden Genehmigung bestimmt. Die Genehmigung sollte probeweise für ein Jahr erfolgen. Nach einem Jahr sollte nach Auswertung eines Erfahrungsberichtes über eine endgültige Genehmigung entschieden werden. Mit Rücksicht auf das übergeordnete Ziel der Strukturierung des öffentlichen Raumes versteht der Stadtentwicklungsausschuss die beantragten und noch nicht privat realisierten Standorte in Bezug auf die hier in Rede stehende Initiative für das gesamte Kölner Stadtgebiet als maximale Auslastung. Davon unberührt bleiben Planungen anderer Initiativen in den Stadtbezirken wie z. B. die Initiative Sozialraumkoordination Humboldt/Gremberg/Kalk.

Vor der Genehmigung sind die konkreten Standorte der Bezirksvertretung zur Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Ergänzung einstimmig beschlossen.

**7.5 Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln  
(Parkgebührenordnung)  
5016/2010**

Herr Reiferscheid bittet darum, dass in der Vorlage die neuen Straßen gekennzeichnet werden. Herr Hupke ist der Auffassung, dass die Brötchentaste ohnehin nicht genutzt wird.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Neufassung der Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln (Parkgebührenordnung) in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen von CDU und FDP beschlossen.

**7.6 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln  
3750/2010**

## **Beschluss:**

1. Der Rat beschließt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept (Anlage 1 - Langfassung) als städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB unter Berücksichtigung und Abwägung der Ergebnisse einer umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung. Beschlossen werden hiermit insbesondere die Zentren- und Standortstruktur, die Abgrenzungen der zentralen Versorgungsbereiche, die Steuerungs- und Ansiedlungsregeln sowie die Modifikation der Kölner Sortimentsliste.

Der Rat folgt damit auch den Empfehlungen der Projektgruppe Einzelhandelskonzept.

2. Zur Unterstützung der Umsetzung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes beauftragt der Rat die Verwaltung, einen Konsultationskreis unter Beteiligung der Interessenvertretungen des Einzelhandels einzurichten. Die Verwaltung wird beauftragt hierzu ein Konzept zu erarbeiten und dem Rat zum Beschluss vorzulegen.
3. Der Rat nimmt die im Teil B des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes enthaltenen Handlungsempfehlungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die dargestellten Änderungen zu prüfen. Bei positivem Prüfergebnis erfolgt die Umsetzung im Rahmen der vorhandenen finanziellen und personellen Möglichkeiten. Zur konkreten Ausgestaltung, zur Finanzierung und zur zeitlichen Umsetzung von Einzelprojekten sind von den jeweils zuständigen Gremien Beschlüsse im Rahmen von Einzelvorlagen erforderlich.
4. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes zu erarbeiten und zum Beschluss vorzulegen.

Alternative: Keine

Den heutigen rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend ist ein umfassender Schutz sowie die Stärkung zentraler Versorgungsbereiche ohne ein nach § 1 Absatz 6 Nr. 11 BauGB beschlossenes städtebauliches Entwicklungskonzept / Einzelhandelskonzept nicht durchsetzbar.

## **Abstimmungsergebnis:**

Vertagt.

### **7.7 Konzept zur Sanierung des Teilbereiches "Bastion" im Volksgarten 0544/2011**

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt das Konzept zur Sanierung des Teilbereiches „Bastion“ im Volksgarten zur Kenntnis und bedankt sich ausdrücklich bei der Kölner Grün Stiftung für deren Unterstützung.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

## **7.8 Benennung eines Platzes in Köln-Altstadt/Nord nach Karl Küpper 0588/2011**

Herr Hupke gibt zu Protokoll, dass die Verwaltungsvorlage unsachlich formuliert ist und insofern dem Ansehen des Namensgebers schadet.

Frau Dr. Reimers sieht in der Namensgebung eine positive Wendung für die bereits beschlossene Umgestaltung des Platzes.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, den im beiliegenden Plan gekennzeichneten Platz im nordöstlichen Kreuzungsbereich der Marspfortengasse und der Salomonsgasse (nördlich des Jupp-Schmitz-Plätzchens) in

### **Karl-Küpper-Platz**

zu benennen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **8 Anhörungen und Stellungnahmen**

### **8.1 Fragen an die Verwaltung**

#### **Frau Flöge-Becker**

fragt nach den Bänken am Karl-Berbuir-Platz.

#### **Herr Graf**

fragt, wieso der Schriftzug „Günther Demnig“ in Deutz Tief nicht gesäubert wird.

weist auf einen Post- oder Telekomkasten an der Ecke Mittel-/ Benesisstraße hin, der mit grünen Werbezetteln beklebt ist und fragt, ob dies erlaubt ist.

**Frau Dr. Reimers**

fragt, ob das Parken auf der Wiese vor dem Art-Hotel an der Rheinuferstraße erlaubt ist.

fragt, wie es zu rechtfertigen ist, dass trotz der Tiefgarage die Autos unmittelbar vor dem Museum in der Leonard-Tietz-Straße parken dürfen

**Herr Reiferscheid**

fragt, wieso der Telekom-Kasten in der Machabäerstraße auf dem Bürgersteig vor der Ursulinen-Schule immer noch nicht abmontiert wurde, obwohl dies bereits vor zwei Jahren beantragt wurde.

**Frau Nauwerk**

weist auf eine defekte städtische Holzbank auf dem Markt vor der Apostelkirche hin und bittet darum, die Bank zu entfernen.

**Herr Hufen**

bittet darum die Fußgängerquerung am Eierplätzchen behindertengerecht tiefer zu legen.

**Herr Schenk**

weist darauf hin, dass in der Helenwallstraße bei starkem Regen riesige Seen entstehen und bittet darum, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um dies abzustellen.

**8.2 Querung der Aachener Straße in Höhe Aachener Weiher  
4359/2010**

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung, die Lichtsignalanlage Aachener Straße in Höhe des Aachener Weiher zu erweitern, damit Fußgängern die Möglichkeit gegeben wird, auch den nördlichen Teil der Aachener Straße sicher queren zu können.



Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Innenstadt uneingeschränkt zustimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der CDU wird der Variante B zugestimmt.

Herr Hupke verabschiedet nach diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bruckes und dankt ihm für seine hilfreiche Unterstützung.

**8.3 Neumarkt:**

**hier: Antrag der Deutschen Diabetes Stiftung, Staffelseestr. 6, 81477 München auf Durchführung einer Informationsveranstaltung "Diabetes-MARKT" am 25.06.2011 (inklusive Auf- und Abbauzeiten vom 24.06.2011 - 25.06.2011) auf dem Neumarkt.  
0493/2011**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Deutschen Diabetes Stiftung, Staffelseestr. 6, 81477 München den Neumarkt zur Durchführung der Informationsveranstaltung „DiabetesMARKT“ am 25.06.2011 (inklusive Auf- und Abbauzeiten vom 24.06.2011 – 25.06.2011) zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

**9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat**

**9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates**

**10 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.1 Fußgängerbrücke über die Kleinbahn Auenweg/Ecke Sachsenbergstraße  
in Köln-Deutz  
0385/2011**

**10.2 Informationen über Baumfällungen und Ausgleichszahlungen  
0460/2011**

**10.3 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus  
früheren Sitzungen**

**10.4 Mitteilungen zu Bauvorhaben gemäß § 2 Absatz 3, Nr. 6.7 der Zustän-  
digkeitsordnung**

**10.5 Halbierung der LKW-Stellplätze am Rosenmontagszug  
0657/2011**

**10.6 Checkliste Baustelleneinrichtungen  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Sitzung der Be-  
zirksvertretung Innenstadt am 24.02.2011  
0661/2011**

**10.7 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe - Baumfällungen im Bereich des Gus-  
tav-Heinemann-Ufers  
0347/2011**

- 10.8 Straßenkarneval in Köln - Mehr Spaß ohne Glas  
Erfahrungsbericht zur Umsetzung des Konzepts am Elften im Elften 2010  
0081/2011**
- 10.9 Beantwortung der Anfrage der Bezirksvertreterin Monika Wintner aus  
der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 23.09.2010, TOP 8.1.6,  
betr. Afri-Cola-Haus an der Turiner Straße in Köln-Altstadt/Nord  
0354/2011**
- 10.10 Entwicklung des rechtsrheinischen Kernraums;  
hier: Workshop am 03.12.2010 - Kurzdokumentation der Workshoper-  
gebnisse  
5440/2010**